

Prof. Dr. Alfred Toth

Spuren von Abbildungen in Systemformen

1. In Toth (2012a-c) hatten wir dargelegt, daß ein in einen Ort gebautes Gebäude erstens eine Selektion eines Platzes in diesem Ort, betrachtet als Menge von Plätzen, darstellt und daß zweitens dieser der Platz-Selektion aus dem Repertoire des Ortes nachfolgende Prozeß als eine Abbildung eines Systems auf den nunmehr zur Umgebung gewordenen Platz darstellt. Insofern kann also jeder Platz zunächst als Leerform eines Systems aufgefaßt werden. Wird nun (nach einer gewissen Zeit) das Gebäude abgerissen, bleibt somit eine systemische Leerform zurück (solange der Platz nicht wieder bebaut wird), allerdings ist diese zweite systemische Leerform nicht mit der ersten identisch, denn sie trägt Spuren des auf die erste Leerform abgebildeten Systems.

2. Zur Illustration ziehen wir das ehemalige Gasthaus Freudenberg am (ehemaligen) Studegüggeweg (guck durch die Stauden) auf dem höchsten auf Stadtgebiet liegenden Aussichtspunkt des St. Galler Freudenberges heran. Ursprünglich als Hexentanzplatz verschrien, wurde dort um 1800 in einer Zeit der Hochblüte der Molkenkuren das erste Restaurant errichtet. Es brannte zwar 1842 vollständig ab, doch wurde an seiner Stelle ein Neubau errichtet. Damit wurden also die Spuren der Belegung der ersten systemischen Leerform mit der zweiten Belegung systemisch amalgamiert (zum Begriff vgl. Toth 2012d).



Gasthaus Freudenberg i. J.
1856



um 1920



1909



Nahaufnahme
von 1905
(Photo
Sammlung
Zumbühl)

Das Restaurant wurde 1955 geschlossen und ein Jahr später als Luftschutztruppen-Übung angezündet (vgl. Stricker 1970, S. 37 ff.). Damit entstand also eine dritte systemische Leerform, und wir haben vermöge

$$S^* = [U, S_k] \text{ mit } U = [x_i/y_j] \text{ und } y_j \rightarrow x_i$$

die drei Teilprozesse

$$S_1^* = [[x_1 \leftarrow y_1], S_1] = [S_1, U_1]$$

$$S_2^* = [[x_{1,2} \leftarrow y_2], S_2] = [S_2, U_1]$$

$$S_3^* = [[x_{1,2,3} \leftarrow y_3], S_3] = [S_3, U_1],$$

worin jedes $x_{i,j,k}$ die in der i-ten Leerform befindliche j,k-te Spur ist. Werfen wir also einen Blick auf die heutige Umgebung der beiden ehemaligen Gasthäuser Freudenberg, zunächst durch Vergleich des selektierten Platzes als erster Leerform dieses Systems:



1948



2008

Während ich noch in den 60er Jahren Mauerreste gesehen habe, scheinen heutzutage mindestens keine oberirdischen Spuren mehr sichtbar zu sein:



Photo: Peter Schaub

Literatur

Stricker, Hans, Unsere Stadt St. Gallen. St. Gallen 1970

Toth, Alfred, Systemformen und Belegungen. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2012a

Toth, Alfred, Thematische Systeme. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2012b

Toth, Alfred, Thematische Systemsorten-Abhängigkeit I-II. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2012c

Toth, Alfred, Objektabhängigkeit und Referenz. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2012d

17.9.2012